

Koblenz, 18.03.2020

Notfahrplan der Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH in VRM-App verfügbar

Einsatzfahrzeuge verstärken Linienverkehr in den Morgenstunden Nachtbusangebot entfällt bis auf Weiteres

Seit Mittwoch, 18.03.2020, sind die Fahrplandaten des Notfahrplans der Koblenzer Verkehrsbetriebe auch über die VRM-App verfügbar. Damit bietet die koveb in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Rhein-Mosel ihren Kunden eine weitere Möglichkeit, die geänderten Fahrplandaten einzusehen. Zusätzlich sind die aktuellen Fahrplandaten als Aushänge an den Haltestellen zu finden, sowie auf der Webseite der koveb – www.koveb.de.

„Nicht nur wir, sondern auch unsere Fahrgäste befinden sich in einer Ausnahmesituation. Daher geben wir unser Bestes, um unsere Kunden umfassend zu informieren und unser Angebot an die aktuellen Bedürfnisse und Vorgaben anzupassen“, so Jürgen Czielinski, Geschäftsführer der Koblenzer Verkehrsbetriebe. In Koblenz werden überall dort Gelenkbusse eingesetzt, wo die Straßenverhältnisse es erlauben. Zu den Stoßzeiten in den Morgenstunden setzt die koveb zudem Einsatzwagen zur Verstärkung des Linienverkehrs ein, sodass die Fahrgäste ausreichend Abstand zueinander halten können. Diese Maßnahme wird bis auf Weiteres bei den höher frequentierten Linien 2/12, 5/15 und 9 in der morgendlichen Verkehrsspitze umgesetzt.

Als weitere Anpassung an die aktuelle Lage entfällt bis auf Weiteres das Nachtbusangebot der koveb in den Nächten von Freitag auf Samstag sowie Samstag auf Sonntag. Dies betrifft die Linien N5, N6, N8 und N9. Damit reagieren die Koblenzer Verkehrsbetriebe auf die Schließung von Bars und Kneipen sowie das aktuell eingeschränkte Nachtleben in Koblenz.

Weitere Informationen:

www.koveb.de

Telefon: 0261 402-20000 / Hotline zum Notfahrplan: 0261 402-66600 (tägl. 08:00-16:00 Uhr)